

# BRASCRI



Hilfe an Brasilianische Kinder  
«AJUDA BRASIL CRIANÇAS»



# Notícias

## BRASCRI-NACHRICHTEN

April 2023

### EDITORIAL



Liebe Leser:innen  
BRASCRI besteht nun seit über **30 Jahren**. Es ist dies eine Erfolgsgeschichte. Wir dürfen stolz sein.

Dank unseren treuen und grosszügigen Spender:innen, einem hoch motivierten Team sowohl in der Schweiz wie auch in Brasilien, den ausgezeichneten Projekten sowie professionellen und verlässlichen Projektpartnern, helfen wir genau dort, wo die Hilfe benötigt wird. **Ein herzliches Dankeschön!**

Ein kurzer Rückblick: 1992 nach der Rückkehr des Gründerehepaares, Pfarrer Martin und Margrit Martin, aus Brasilien, erreichte sie ein Hilferuf zur Unterstützung von hörbehinderten Kindern. Die anschliessende Spendensammlung war gleichzeitig die Geburtsstunde unseres ersten Projektes «DA – Früherziehung hörbehinderter Kinder» im Vorschulalter. Schon damals standen für das Gründerpaar Werte wie «Chancengleichheit für Benachteiligte», «soziale Integration», «verbesserte Chancen am Arbeitsmarkt», «Ausbildung» sowie «Umwelt und Landflucht» im Zentrum ihrer Aktivitäten.

Heute, über **30 Jahre** später, bilden diese Werte nach wie vor das Fundament der erfolgreichen Hilfe von BRASCRI, denn die Bedürfnisse der sozial schwachen Bevölkerung haben sich nicht verändert. **Die Arbeit von BRASCRI ist wichtiger denn je.** Mir als Präsident sowie dem gesamten Vorstand ist es sehr wichtig, das solide Erbe von BRASCRI

zu pflegen und sorgfältig weiterzuentwickeln. Wir haben im Laufe der Zeit sehr erfolgreiche neue Projekte lanciert und weiterentwickelt. Wir möchten Ihnen die Stimmung innerhalb der Projekte mit spannenden Bildern und Kommentaren auf den folgenden Seiten und in unseren Projekt-Jahresberichten, die auf unserer Website zur Verfügung stehen, authentisch vermitteln. Sie geben Ihnen einen guten Einblick in den Alltag.

Gemeinnützige Organisationen sind auf das Vertrauen der Spender:innen angewiesen. Das **Gütesiegel der Zewo** bescheinigt, dass BRASCRI Ihr Vertrauen auch weiterhin genießt. Unser Vorstand steht einer Zertifizierung positiv gegenüber. Aufgrund der sorgfältigen und soliden Bewirtschaftung unserer Finanzen sowie der sehr gut geführten Buchhaltung, erfüllt BRASCRI bereits heute den grössten Teil der Anforderungen von Zewo.

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf neue Gönner:innen und freiwillige Helfer:innen angewiesen. **Fühlen Sie sich angesprochen?** Möchten Sie aktiv mithelfen, den Kindern und Jugendlichen von BRASCRI den Weg zu einem selbstbestimmten Leben zu ermöglichen? Sie werden begeistert sein. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung und freue mich auf Ihren Kontakt.

Wir schätzen Ihr Vertrauen sehr und hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung. Gemeinsam werden wir auch im 2023 erfolgreich helfen. Herzlichen Dank.

Lester Smith  
Präsident BRASCRI Schweiz

### INHALT

**BERICHTE AUS DEN PROJEKTEN:** DA, SANTA RITA, NOVA CHANCE, NC-PCDs und FKW

### VORANZEIGE

BRASCRI-Generalversammlung 2023:  
8. Juni 2023, 18.30 Uhr

### BEILAGEN

Spenden-Einzahlungsschein –  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung  
im 2023!



Oder spenden Sie online  
bequem und sicher über  
unser Spendenformular.

### BRASCRI

Bartholoméplatz 3, Postfach 7  
CH-7310 Bad Ragaz  
Telefon ++41 (0)81 302 69 02

E-Mail: [brascric@brascric.ch](mailto:brascric@brascric.ch)  
Internet: [www.brascric.ch](http://www.brascric.ch)

Präsident Verein: Lester Smith  
Vereinsgründung: 1992  
Mitglieder: 36

Spende: Steuerabzugsberechtigt  
Postkonto: 80-4414-9

BRASCRI auf Facebook und LinkedIn:





**Zurück zur Schule: Den Kindern werden die Aktivitäten der täglichen Routine erklärt.**

Projekt **DA**  
Früherziehung hörbehinderter Kinder

Klimatische Veränderungen, in Form von längeren Kälte- und Regenperioden, beeinflussen auch unser Projekt: die Kinder leiden häufiger unter Atemwegs- und Grippeerkrankungen. Dies, und die Pandemie-Jahre, führten zu Fehlzeiten der Kinder, was u.a. ihre schulische Entwicklung behinderte. Somit war es unsere wichtigste Aufgabe, das Lernen und die Reifung der Kinder zu verfolgen. Sie waren sehr engagiert, Kontakte zu knüpfen und sich neues Wissen anzueignen, und die Lehrer:innen nutzten die Bemühungen der Kinder, um Lerninhalte wieder aufzuholen und neue Erfahrungen zu vermitteln. Im Dezember 2022 schlossen drei der 17 Kinder, im Alter von zwei bis sechs Jahren, unsere Schule ab und traten in zweisprachige Schulen für Gehörlose über.

Nach der Schuljahresplanung und der Vorbereitung der Räumlichkeiten startete am 1. Februar 2023 der erste pädagogische Workshop für 17 Kinder und zwei Tage später waren die Familien für ein erstes Treffen eingeladen. Zentral im Unterricht für die Kinder und den Workshops für die Familien steht die Gebärdensprache LIBRAS. Über die Kommunikation in LIBRAS vermitteln wir Themen des täglichen Lebens, die



**Szenen aus dem Nachhilfe-Unterricht «Fortalecendo Saberes»: Lernen am und mit dem Computer, Namen mit beweglichen Lettern schreiben im Portugiesisch-Unterricht und Unterricht in LIBRAS.**

**Alle Projekt-Jahresberichte 2022 stehen auf unserer Website unter News zum Download bereit.**



**Beim Malen lernen die Kinder auch die Namen der Farben kennen.**

portugiesische Sprache oder regen ihre Gedanken und Phantasie an, und verhelfen den Kindern damit, ihre Emotionen, Bedürfnisse, Meinungen oder Ideen zu artikulieren. Dafür müssen wir auch die Anreize für die Familienmitglieder erhöhen und sie ermutigen, an den Workshops und an Aktivitäten unsere Schule oder der Gehörlosen-Gemeinschaft teilzunehmen.

Wir haben in den vergangenen zwei Jahren auch festgestellt, dass an uns für die Betreuung der Kinder neue Anforderungen gestellt werden. Denn häufiger wird bei Kindern auch Autismus diagnostiziert. Darum werden wir neue Unterrichtsstrategien entwickeln müssen, die sowohl gehörlosen Kindern als auch Kindern mit Hörbehinderung und Autismus gerecht werden, denn sie benötigen mehr Aufmerksamkeit und eine spezifische Routine von Aktivitäten. Es ist notwendig, ihren Lernrhythmus zu verstehen und zu erfahren, welches die besten Methoden sind, um die Verhaltensentwicklung zu unterstützen.

Seit 2022 betreuen wir im DA-Subprojekt «Fortalecendo Saberes» (Wissen vertiefen) auch hörbehinderte Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren. Der Nachhilfeunterricht in LIBRAS und in portugiesischer Sprache wurde aufgrund von Anfragen von Eltern initiiert, weil ihre Kinder dem Grundschul-Unterricht wegen Unterrichtsunterbrüchen



**Gebärden-Sprachkurs für die Familien.**

während der Pandemie nicht mehr folgen konnten und Lücken im Lernprozess aufwiesen. Mit 16 Kinder beendeten wir das erste Projektjahr von «Fortalecendo Saberes». Es war ein sichtlicher Erfolg, denn wir hatten in der Durchführung des Kurses keine Schwierigkeiten, die Eltern attestierten uns Lernfortschritte bei den Kindern und die Nachfrage für Nachhilfeunterricht war und ist gross.

Das Projekt findet mit momentan 14 Kinder im 2023 seine Fortsetzung. Um das Lesen, Interpretieren und Schreiben von Texten zu vertiefen, bieten wir ab April weiterhin Workshops in LIBRAS, Brasilianisch-Portugiesisch und Lernen am Computer an. Zusätzlicher Unterricht in logisch-mathematischen Denken ist ebenfalls geplant.

Projekt **SANTA RITA**  
Hoffnung säen

Mit unseren Aktivitäten im Jahr 2022 konnten wir einige positive Fortschritte machen, um die zentralen Ziele unseres Projekts zu erreichen: wir haben 25 Kinder alphabetisiert und das schulübergreifende Projekt «O trem de leitura» (Der Lese-Zug) war ein grosser Erfolg.

Alle 80 Kinder wurden Möglichkeiten verschiedenster Art geboten, um in die Welt der Literatur einzutauchen. Sie lernten verschiedenste Kindergeschichten kennen, studierten dazu Theater-, Gesangstücke und Tänze ein und fertigten Theaterkulissen, Kostüme und Masken für die Auftritte in den Schulen Schulen José Candido Feitosa, Amaro Gomes und Padre Pires der Gemeinde Nossa Senhora do Livramento (Santa Rita) an. Eine grosse Lese-Party im November beendete das Schulprojekt, an der alle Schulen



**25 Schüler:innen wurden im 2022 in Santa Rita alpha**



**Lesen und Interpretieren von Texten in der Klasse C.**

der Gemeinde, Gemeindevertreter:innen und Eltern teilnahmen. Am 18. Dezember schlossen wir die Bildungsaktivitäten mit der Abschlussfeier «Bom Leitor 2022» für die 25 Alphabetisierungsschüler und dem Weihnachtsspiel. Auch diese Veranstaltung wurde von Familienmitgliedern und der Gemeinde Livramento besucht und so konnten 240 Personen ein Abendessen genießen und ein weiteres Jahr des Projektes «Semeando Esperança» feiern.

Unser zwölfköpfiges Team begann am 30. Januar mit den Vorbereitungen für das Schuljahr 2023. Der Unterricht begann am 6. März für 80 Kinder, die in drei Klassen eingeteilt wurden: Alphabetisierung, Lesen und Schreiben und Textproduktion – 18 Kinder sind in den Alphabetisierungsklassen. Durch die Vermittlung von Lerninhalten, wie Soziales, Geschichte oder Kunst, werden wir in den Fächern Lesen und Schreiben, Kunst- und Sportunterricht unsere Ziele erreichen. Die Bewertung erfolgt dabei mittels Präsenzkontrolle, Beobachtung und Beurteilung der Resultate der Aktivitäten.

Wir werden den «Lese-Zug» weiterführen und ein zweites Schulprojekt entwickeln. Im Projekt «Bewusste:r Bürger:in» werden Aktivitäten angeboten, die den Kindern ihre Rolle bei der Gestaltung der Gesellschaft verdeut-



**Versammlung für den Karneval-Umzug.**



**Alphabetisiert. Sie sind jetzt «gute Leser».**



**Die Lernenden «Mechaniker:in für Sonderbearbeitungen» 2023 in Botucatu.**

lichen sollen. Dafür werden Themen, wie: Werte, Ethik, Menschenrechte, Liebe, Frieden, Gerechtigkeit und Bedeutung der Demokratie behandelt.

### Projekt **NOVA CHANCE** Berufsausbildungen

Am 15. und 16. Dezember haben die Lernenden des Projekts NOVA CHANCE der SENAI Luiz Massa (Botucatu) und der SENAI Edward Savio (Jaú) ihre Ausbildungen abgeschlossen und erhielten anlässlich der Feierlichkeiten ihre Abschlusszertifikate. Im 2022 betreuten wir 31 Jugendliche in den Berufskursen: Mechaniker:in für Sonderbearbeitungen, Zerspanungsmechaniker:in, Auto-mechaniker:in, Produktionslinien-Assistenz, Schuhmacher:in und Techniker:in Support Informationstechnologie. Drei Lernende hatten ihr Studium abgebrochen, 22 Schüler:innen haben ihren Abschluss gemacht und sechs Schüler:innen werden ihre Kurse dieses Jahr fortsetzen, da sie eine zweijährige Ausbildung absolvieren. Eine unserer Lernenden aus dem Berufskurs «Schuhmacher:in» in Jaú erhielt die Auszeichnung der Klassenbesten.



**Erste Unterrichtsstunden für die hörbehinderten Lernenden des Berufskurses «IT-Assistenz» 2023 in Montage und Wartung und dem Steuerungssystem Arduino.**

### Projekt **NC-PCDs** Berufsausbildungen für Hörbehinderte

Im 2022 war es im Projekt NC-PCDs wieder möglich, zur gewohnten Planung und Unterrichtsroutine zurückzukehren. Der Nutzen für die Schüler:innen, das Lernen und ihre Entwicklung von Fähigkeiten waren darum



**Erfolgreiche Absolventen des Berufskurses «Mechaniker:in für Sonderbearbeitungen» 2022 in Botucatu.**

15 Schüler:innen haben eine Anstellung gefunden.

Im Januar 2023 begann das Ausbildungsjahr für 32 Jugendliche aus dem Projekt. Nach Möglichkeit werden wir im zweiten Semester des Jahres weitere Jugendliche ins Projekt NOVA CHANCE aufnehmen und mit zusätzlichen Berufskursen die Anzahl Lernende erhöhen. Unser Ziel wird es sein, durch nahe Begleitung, Motivation und Unterstützung der Schüler:innen die Zahl der Kursabbrüche möglichst klein zu halten. Denn die berufliche Befähigung der Jugendlichen und ihre Eingliederung in den Arbeitsmarkt ist das Hauptziel von NOVA CHANCE.



wesentlich grösser als in der Pandemiezeit. Zwölf von 15 hörbehinderten Schüler:innen haben unseren Ausbildungskurs «Informatik-Assistenz» im 2022 abgeschlossen – zwei Absolventen erhielten eine Anstellung als IT-Supporter im Telekommunikationsbereich und als Assistenz im Vertrieb von Haushaltswaren. Bemerkenswert ist das Resultat der

Abschlussarbeit der ersten Semester-Klasse 2022: Sie entwickelte ein Gerät, das Hörbehinderten bei der Identifizierung von Problemen bei der Computerwartung unterstützt. Das Mikrofon des Gerätes nimmt Fehlermeldungen und Geräusche der Hardware auf und informiert über das eingebaute Display über die Art des aufgenommenen Tones und dessen Bedeutung für die Wartung des Computers.

Am 23. Januar startete die 10. Ausbildungs-klasse mit sieben Jugendlichen. Zu Beginn des Kurses lernen die Schüler:innen jeweils etwas

über die Geschichte und die Zukunft von Computern. Danach ging es gleich los mit Computerarchitektur und Programmierlogik. Unterstützend dazu folgen Unterricht in Lesen und Schreiben in portugiesischer Sprache, Mathematik, Bürger- und Arbeitsrecht.

Unser Ziel für 2023 ist es, 15 Jugendliche auszubilden und ihnen mit Besuchen von Unternehmen die Arbeitswelt und die IT-Arbeitsumgebung zu veranschaulichen und Kontakte für mögliche Arbeitsstellen zu vermitteln.



**Das Gerät zur Identifikation von Computergeräuschen im Einsatz.**



**Die Familie Gomes im Arari freut sich über den Zementboden ihrer Maniokwerkstatt.**



**Ein weiterer Hühnerstall entsteht.**

## Projekt **FKW**

Förderung kleinbäuerlicher  
Wirtschaftsentwicklung

Die Folgen der Pandemie liessen im Jahr 2022 kontinuierlich nach. Trotzdem blieb die Zusammenarbeit mit Lehr- und Forschungsinstituten sehr eingeschränkt, als würden sich Forscher und Professoren noch nicht richtig an die Öffentlichkeit wagen. Auch unter den Bauern herrschten noch sehr viel Unsicherheit und Skepsis bezüglich grösserer Ansammlungen. Deshalb blieben Kurse und Seminare für mehr als 5 Personen ziemlich selten. Trotzdem konnte sich die Zahl der betreuten Bauernfamilien im 2022 aufgrund neuer Interessenten bei 85 halten.

Bei agrar-technischen Beratungen standen auch einige Kleinprojekte bei Bauern an. Zu den wichtigsten Kleinprojekten im 2022 gehörten die Fertigstellung von vier Maniok-Werkstätten, zwei Hühnerställen und einer Bewässerungsanlage. Die Maniok-Werkstätten werden meist von mehreren Familien benutzt. Die Herstellung von Maniokmehl und Nebenprodukten daraus ist die wichtigste Erwerbstätigkeit der Bauern. Die neuen und verbesserten Werkstätten steigern die Qualität und Produktivität, was den Verkaufserlös um 30% erhöht.

Unser Kleinbauernmarkt funktioniert regelmässig und ist nach wie vor sehr wichtig für viele Kleinbauern. Pro Monat nutzen durchschnittlich 12 Kleinbauernfamilien den Markt und erzielen dabei ein durchschnittliches Einkommen von Bras. Real 3'600 (ca. CHF 670).

Als sogenannte Kleinprojekte hat FKW letz-

tes Jahr 40 kg Mais-Saatgut, Obst- und Früchtesamen und 1'300 Setzling-Säckchen unter den Kleinbauern verteilt. Entwurmungsmittel für Schweine und Hunde wurden appliziert und Nahrungsergänzungspräparate für die Nutztiere abgegeben. Auch die fachmännische Kastration junger Eber durch unseren FKW-Techniker Everaldo verhalf ca. zwölf Bauernbetrieben mehr als zwei Dutzend zusätzliche Schweine zu verkaufen oder zu schlachten.

Eine weitere Form unserer Unterstützung bestand aus der Ausarbeitung von Lieferverträgen für zwei Bauernvereine an öffentliche Schulen im Wert von BRL 34'000 (ca. CHF 6'300). Auch der Warentransport mit dem gecharterten FKW-Schiff erwies sich für die betreuten Kleinbauernfamilien im entlegenen Arari-Fluss als sehr hilfreich.

Dieses Jahr werden die langfristigen Projekte, wie die Rodung ohne Feuer und die Herstellung von eigenem Tierfutter, weitergeführt. Letzteres in Form von gemeinsamen Schulungen auf Musterbetrieben. Dasselbe gilt für Kurse über Kompostierung, organische und flüssige Düngung, Bodenschutz-techniken, biologischen Pflanzenschutz, Hühnerhaltung usw. Seminare über Planung und Organisation der landwirtschaftlichen Tätigkeiten mit Diashow in den Gemeinschaftszentren sind auch wieder geplant. Die Diversifizierung der angebauten Nutzpflanzen durch Abgabe von verbessertem Saatgut und Samen soll wieder in Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Instituten geschehen.

Seit anfangs Jahr wurde bereits ein Hühnerstall fertig gestellt und vier weitere, zwei



**Das Schiff am Rio Paí, das unser Team und Material zu den Kleinbauern bringt.**

Maniokwerkstätten und eine Bewässerungsanlage sind in Prüfung zur Umsetzung. Auch neue Bauernbetriebe interessieren sich für uns, so dass wir dieses Jahr fast 90 Familien betreuen werden.

## VORANZEIGE

### **BRASCRI-Generalversammlung**

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich zur GV 2023 am Donnerstag, 8. Juni 2023, 18.30 Uhr, im BRASCRI-Sekretariat (Bartholoméplatz 3, 7310 Bad Ragaz, 1. Stock) eingeladen.

Bitte melden Sie dafür bis zum 25. Mai 2023 beim Sekretariat (Tel. 081 302 69 02 oder per E-Mail an [brascric@brascric.ch](mailto:brascric@brascric.ch)) an.